



Deutscher
Karikaturenpreis

Dresden, 29. Mai 2020

PRESSEMITTEILUNG

„Weniger ist mehr“ beim 21. Deutschen Karikaturenpreis

Mit der Veröffentlichung der Wettbewerbsausschreibung auf www.deutscherkarikaturenpreis.de startet der Deutsche Karikaturenpreis in seinen 21. Jahrgang. Das diesjährige Motto lautet „Weniger ist mehr“.

Die besten deutschsprachigen Karikaturisten und Cartoonisten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sind eingeladen, sich bis zum 17. August mit 3 bis 5 Arbeiten am Wettbewerb zu beteiligen. Zu gewinnen gibt es fünf „Geflügelte Bleistifte“ - davon vier Jurypreise und einen Publikumspreis im Gesamtwert von insgesamt 11.000 €.

Ob die Ursachen des Klimawandels oder die Coronakrise, Stress in der Arbeitswelt, allgegenwärtige Trends zur Selbstoptimierung, Konsumwahn oder Überforderung durch elektronische Medien: immer mehr Menschen kommt all das zu viel, zu schnell, zu falsch vor! „Weniger ist mehr“ scheint die Lösung all unserer Probleme zu sein. Aber ist das wirklich so? Wie kann dieses „Weniger“ aussehen und wie sieht das daraus resultierende „Mehr“ konkret aus. Diese Fragen lustig, pointiert, bissig, grotesk und fantasievoll zu beantworten, ist in diesem Jahr die Aufgabe der teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler.

Eingereicht werden die Arbeiten über die Webseite des Wettbewerbs. Die Gewinner der vier Jurypreise werden von einer Jury ausgewählt, der u.a. frühere Preisträger, Kenner und Fachleute aus der Karikaturenszene und Vertreter der Ausrichter des Wettbewerbs angehören. Die Preisverleihung ist für den 15. November im Rahmen einer festlichen Matinee im Theater Bremen geplant.

Der Deutsche Karikaturenpreis ist eine der renommiertesten Auszeichnungen für deutschsprachige Zeichner und wird seit 2000 verliehen, seit 2016 gemeinsam von der SÄCHSISCHEN ZEITUNG und dem WESER-KURIER Bremen. Der Deutschlandfunk und der Mitteldeutsche Rundfunk sind wieder Medienpartner des Preises.

Alle Informationen zum 21. Deutschen Karikaturenpreis finden Sie unter www.deutscherkarikaturenpreis.de.

Kontakt für Rückfragen

PRESSEARBEIT

Grit Bloß
SÄCHSISCHE ZEITUNG
Tel. (03 51) 48 64 25 17
Fax: (03 51) 48 64 28 35
bloss.grit@ddv-mediengruppe.de

PROJEKTMANAGEMENT

Katerina Lohse
SÄCHSISCHE ZEITUNG
Tel. (03 51) 48 64 40 24
Fax (03 51) 48 64 28 35
lohse.katerina@ddv-mediengruppe.de